

GEMEINDE



MÜNSTER



Information AMTLICHE MITTEILUNG!



Sprechstunde

Meine Sprechstunden am Montag, 04. und 11. Juli 2016 entfallen.

Dorfzentrum

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurden die Auftragsvergaben für die Projektentwicklung „Dorfzentrum“ vergeben. In den nächsten Wochen wird intensiv an der Umsetzung gearbeitet.

Asphaltierungen

Für heuer wurden folgende Asphaltierungsarbeiten vergeben: Wegsanierung Bereich „Schusterdommal“ und alle Wiesenwege im Bereich Asten, Zoblau, Habach. Das Auftragsvolumen beträgt ca. € 180.000,- netto. 2017 sollen die Wiesenwege im Ortsteil Haus folgen.

Hochwasserschutz Habach

Von der Wildbach- und Lawinverbauung (WLV) wurde uns ein aktuell mögliches Projekt vorgestellt. Im Bereich der Landesstraße könnten neben den zwei bestehenden Rohren DN 450 zwei weitere Rohre DN 800 verlegt werden. Eine Genehmigung und finanzielle Voraussetzung seitens der WLV wäre nur für ein Rohr mit Kosten von € 45.000,- mit einer Kostenaufteilung 1/3 Bund, 1/3 Land und 1/3 Gemeinde vorhanden. Daher übernimmt die Gemeinde Münster alleine zusätzlich die Kosten für das zweite Rohr. Weitere Maßnahmen wie Bachverbauung u. dgl. werden von der Gemeinde eingefordert, sind aber wegen der Dringlichkeitsreihung bei der WLV kurzfristig nicht zu erwarten.

Wald am Siedlungsrand

Nach mehreren Rückmeldungen und Begehungen wurde ich darauf aufmerksam gemacht, dass in einigen Waldgrundstücken – speziell am Siedlungsrand immer wieder Materialablagerungen (Rasenschnitt, Strauchschnitt, Blumenreste u.ä.) erfolgen. Daneben wird in einigen Bereichen der Wald als Parkplatz genutzt. Beides ist selbstverständlich ausdrücklich verboten.

Wir weisen nochmals auf unsere kostenlose Entsorgungsmöglichkeit von Grünschnitt (Rasen, Sträucher, Blumenreste..) beim Anhänger am Tennisplatz bzw. direkt bei der Kompostieranlage hin.

Bei Nichtbeachtung muss von der Bezirksforstinspektion bzw. vom Waldaufseher Anzeige erstattet werden.

Blumenschmuck

Herzlichen Dank unserem Waldaufseher und Gemeindegärtner Toni Niedrist für die ansprechende Gestaltung unserer Gemeindegartenanlagen – Bepflanzung mit jahreszeitlich passenden Blumen.

Österreich Rundfahrt

3. Juli 2016 - 1. Etappe:

Innsbruck – Salzburg, 186,7 km
Die Österreich Rundfahrt, in 68-jähriger ununterbrochener Austragung eine der ältesten Veranstaltungen Österreichs, wird Radprofis aus rund 30-35 Nationen auf der ersten vollen Etappe von Innsbruck (Austragungsort der UCI Straßen Rad WM 2018) nach Salzburg (Austragungsort der UCI Straßen Rad WM 2006) führen.

Die sehr attraktive Route führt die Rundfahrt heuer auch durch die Gemeinde Münster. Die Durchfahrtszeit wurde mit ca. 12:15 Uhr berechnet, der offizielle Start zur ersten Etappe der Österreich Rundfahrt erfolgt um 11:00 Uhr am Rennweg in Innsbruck. Mit dabei auch der Münsterer Patrick Gamper.

Schulstarthilfe

Schuljahr 2016/17

Die Schulstarthilfe soll den Familien den Schulstart ihrer Kinder im Pflichtschulalter von 6 - 15 Jahren erleichtern. Der Zuschuss beträgt EUR 145,35 pro schulpflichtigem Kind und wird einmal jährlich im Herbst ausbezahlt. Einreichtermin für das Schuljahr 2016/17 ist der 30. September 2016.

Eine verspätete Einreichung ist aus arbeitstechnischen Gründen nicht mehr möglich. Das Ansuchen erhalten Sie auch im Gemeindeamt Münster.

Kontakt:

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung JUFF
Fachbereich Familie
Michael-Gaismair-Straße 1
6020 Innsbruck
Tel.: 0512 508 3572
E-Mail: juff.familie@tirol.gv.at

Blutspendeaktion

Wir bitten alle Mitbürger/Innen im Alter ab dem 18. Lebensjahr herzlich, sich an der Blutspendeaktion am Donnerstag, den 14.07.2016 von 16:00 – 20:00 Uhr im Sozialzentrum Münster zu beteiligen.

Sicherheitstipp Polizei

Sicherheitstipp der Polizei auf der Rückseite!

Bitte wenden!

Mit freundlichen Grüßen

Euer Bürgermeister

Werner Entner

Sicherheitstipps Urlaubszeit – Einbruchszeit

Damit Sie Ihren Urlaub unbeschwert und sicher verbringen können, und Sie auch nach dem Urlaub zu Hause keine böse Überraschung erleben, gibt die Präventionsstelle des Landeskriminalamtes Tirol Tipps, wie Sie sich vor Straftaten schützen können.

Absicherung Wohnung / Haus:

- Sichern Sie Ihr Haus / Ihre Wohnung mit hochwertigen, einbruchshemmenden Türen, Schlössern und Fenstern. Verschließen Sie alle Fenster und versperren Sie die Haus-Wohnungstüren.
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Bitten Sie beispielsweise eine vertrauenswürdige Person, Ihren Briefkasten zu entleeren und Werbematerial zu entfernen. Ein überquellender Briefkasten ist ein sicheres Indiz für längere Abwesenheit.
- Bitten Sie nach Möglichkeit einen verlässlichen Nachbarn, das Haus oder die Wohnung gelegentlich "bewohnt" erscheinen zu lassen, indem er zu bestimmten Zeiten das Licht an- und ausschaltet. Auch Zeitschaltuhren können diese Aufgabe übernehmen.
- Geben Sie weder per Zettel an der Wohnungstür, noch auf Ihrem Anrufbeantworter, Mobilbox oder Sozialen Netzwerken bekannt, dass und wie lange Sie im Urlaub sind.
- Bewahren Sie Schmuck und Bargeld wenn möglich in einem Tresor (Bankschließfach) auf.
- Aktivieren Sie die Alarmanlage, falls eine solche vorhanden ist.

Verhalten am Urlaubsort:

Auch am Urlaubsort selbst ist Wachsamkeit gefragt. Wo sich Scharen von Erholungsbedürftigen am Strand, im Hotel oder in Geschäften drängeln, habe Taschendiebe ein weites Betätigungsfeld. Daher raten wir:

- Nehmen Sie nur so viel Bargeld mit, wie Sie benötigen.
- Tragen Sie Geld, Bankomat- und Kreditkarten, Schmuck sowie Reisedokumente möglichst dicht am Körper.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit das Hantieren mit größeren Geldmengen. Taschendiebe beobachten ihre ausgesuchten Opfer.
- Gehen Sie Drängeleien soweit als möglich aus dem Weg. Diese Orte sind das bevorzugte Terrain der Diebe.
- Tragen Sie im Gedränge, besonders in öffentlichen Verkehrsmitteln, die Handtasche oder den Rucksack verschlossen vor dem Körper oder klemmen Sie sie fest unter den Arm.
- Legen Sie bei Einkäufen die Geldbörse nicht oben in die Einkaufstasche oder in den Einkaufswagen.
- Hängen Sie ihre Handtasche bei Lokalbesuchen nicht an eine Stuhllehne oder stellen Sie die Tasche nicht unbeaufsichtigt ab.

Bankomat- und Kreditkarten

- Beheben Sie Bargeld nur an Geldautomaten in Banken und nur während den Öffnungszeiten.
- Verdecken Sie die Code-Eingabe (durch Vorhalten der zweiten Hand).
- Geben Sie bei Bezahlung in Lokalen oder Geschäften die Karte nicht aus der Hand.
- Überprüfen Sie ihre Kontoauszüge regelmäßig, um rechtzeitig reagieren zu können, falls die Karte missbräuchlich verwendet wurde.

Wir möchten, dass Sie sicher wohnen und Ihren Urlaub unbeschwert genießen können!

Ihre TIROLER POLIZEI